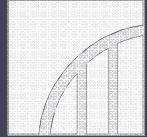


# Jabbusch Siekmann & Wasiljeff



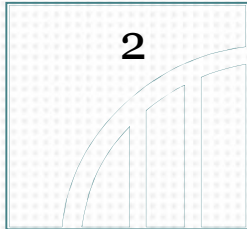
Patentanwälte - European Patent Attorneys  
European Trademark and Design Attorneys

Dipl.-Ing. Matthias Jabbusch, LL.M.

Dipl.-Phys. Gunnar Siekmann, LL.M.

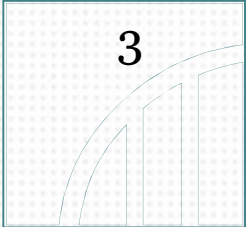
14. OPMF am 24. und 26. Mai 2016  
HWK Oldenburg und IHK Emden

**Gutes Design braucht Schutz!**



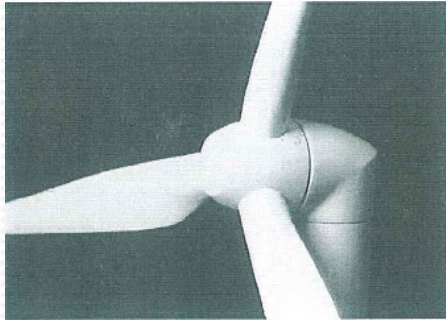
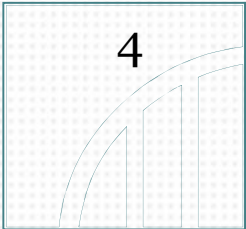
# Agenda

- **Einführung**
- Rechtsgrundlagen
- Eingetragenes Design in DE
- Gemeinschaftsgeschmacksmuster EU
- Nicht-eingetragenes  
Gemeinschaftsgeschmacksmuster
- Internationale Eintragung
- Urheberrecht

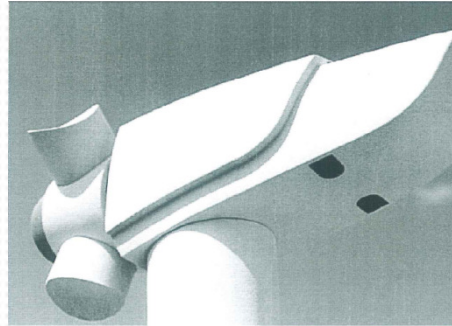


# Was kann geschützt werden?

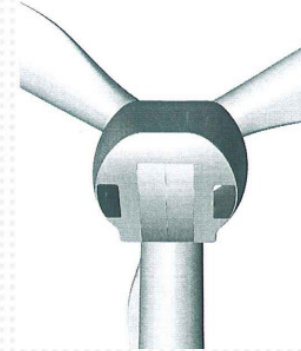
Technische Vorrichtungen, Schaltungen und Gegenstände	Patente, Gebrauchsmuster
Herstellungsverfahren	Patente
Arbeitsverfahren	Patente
Software	Urheberrecht, Patente
Neue Pflanzenzüchtungen	Sortenschutzrecht
Designs, ästhetische Formgebungen	Geschmacksmuster, eingetragene Designs, Urheberrecht
Produktnamen	Marke
Dienstleistungsnamen	Marke
Domainnamen	Marke
Firmennamen	Firmenrecht, Marke



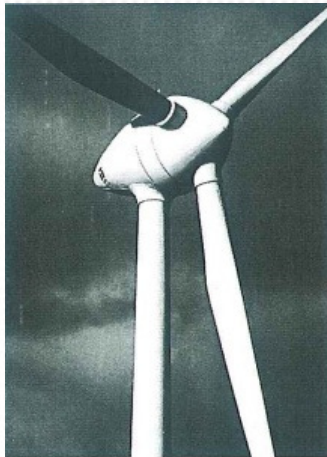
Multibrid GmbH



Repower Systems AG

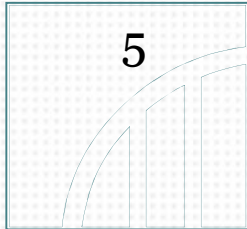


Innovative Windpower AG



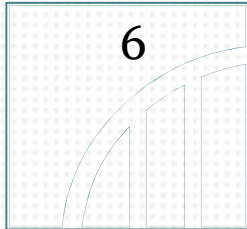
Enercon GmbH

Auszüge aus dem  
deutschen Designregister



## Vorteile des Designschutzes

- „einfaches“ Schutzrecht
  - keine Prüfung (DE/EU)
  - Neuheitsschonfrist (DE/EU)
  - vergleichsweise günstig
  - gute Durchsetzbarkeit gegen Kopien
- Marketing (Design bestimmt die Kaufentscheidung)
- Mitarbeitermotivation
- Abschreckung
- Idealer Schutz für sichtbare Ersatzteile und Verbrauchsgegenstände

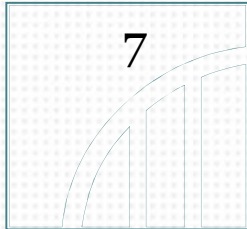


## **Eingetragenes Design in Deutschland**

- Jährlich 55T Designanmeldungen beim DPMA
- Bestand 310T Designs
- JSW 3.927 (davon 1.424 in Kraft)

## **Gemeinschaftsgeschmacksmuster EU**

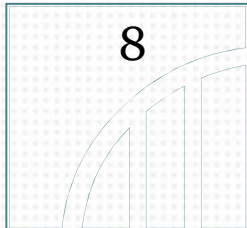
- Jährlich 100T Gemeinschaftsgeschmacksmusteranmeldungen beim EUIPO (davon 10T internationale Eintragungen)
- Bestand 950T GGM
- JSW 322



# Agenda

- Einführung
- **Rechtsgrundlagen**
- Eingetragenes Design in DE
- Gemeinschaftsgeschmacksmuster EU
- Nicht-eingetragenes Gemeinschaftsgeschmacksmuster
- Internationale Eintragung
- Urheberrecht

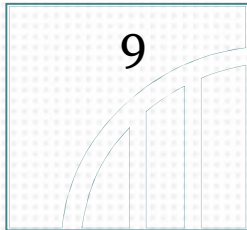
# Designgesetz



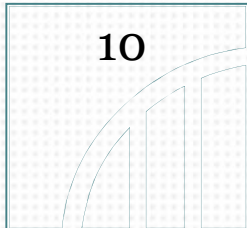
## § 2 DesignG „Designschutz“ (Art. 5 GG)

- (1) Als eingetragenes Design wird ein Design geschützt, das neu ist und Eigenart hat.
- (2) Ein Design gilt als neu, wenn vor dem Anmeldetag kein identisches Design offenbart worden ist. Designs gelten als identisch, wenn sich ihre Merkmale nur in unwesentlichen Einzelheiten unterscheiden.
- (3) Ein Design hat Eigenart, wenn sich der Gesamteindruck, den es beim informierten Betrachter hervorruft, von dem Gesamteindruck unterscheidet, den ein anderes Design bei diesem Betrachter hervorruft, das vor dem Anmeldetag offenbart worden ist. Bei der Beurteilung der Eigenart wird der Grad der Gestaltungsfreiheit des Entwerfers bei der Entwicklung berücksichtigt.





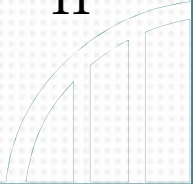
- Design schützt die Erscheinungsform eines Erzeugnisses oder eines Teils davon (§1 DesignG/Art. 3 GGV).
- Schutz nur für das, was in der Anmeldung sichtbar ist (§37 DesignG).
- Neuheit und Eigenart werden gegenüber jedem älteren Design einzeln geprüft (keine Zusammenschau des Formenschatzes wie im bis 2004 gültigen Geschmacksmustergesetz).



- Eigenart bei anderem Gesamteindruck gegeben. Dies wird als „Unterschiedlichkeit“ der Muster interpretiert.
- Ist der Grad der Gestaltungsfreiheit durch hohe Musterdichte gering, so genügen geringe Unterschiede, um einen anderen Gesamteindruck hervorzurufen.
- Verletzungsprüfung analog zur Prüfung auf Neuheit und Eigenart

# Eigenart -

11



*Angegriffenes GGM*

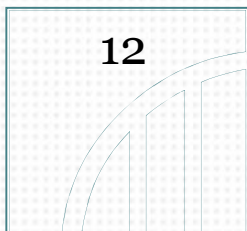


*Älteres Geschmacksmuster*

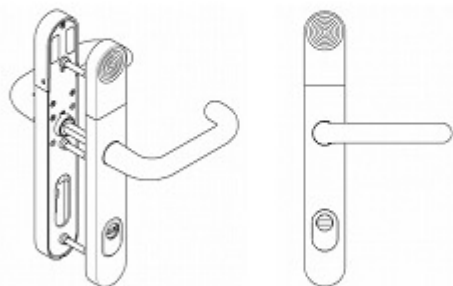
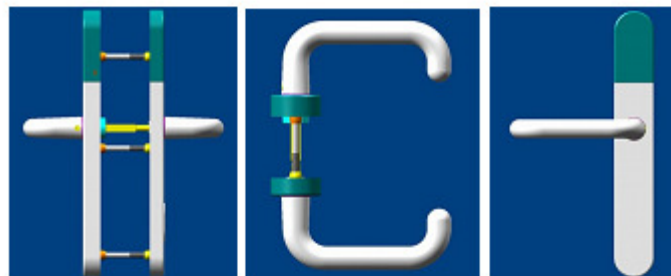
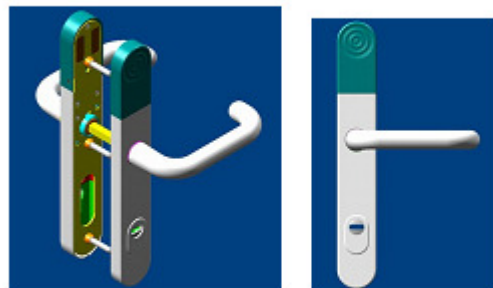


# Eigenart +

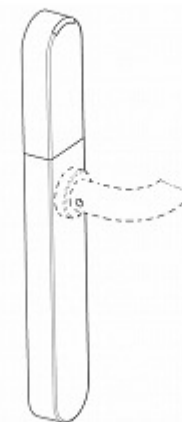
12



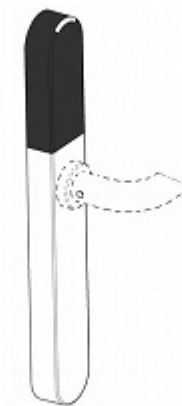
*Angegriffenes GGM*



*GGM Nr. 2035238-0006 (GGM1)*

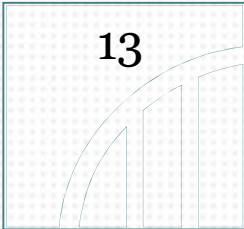


*GGM Nr. 2035238-0006 (GGM2)*

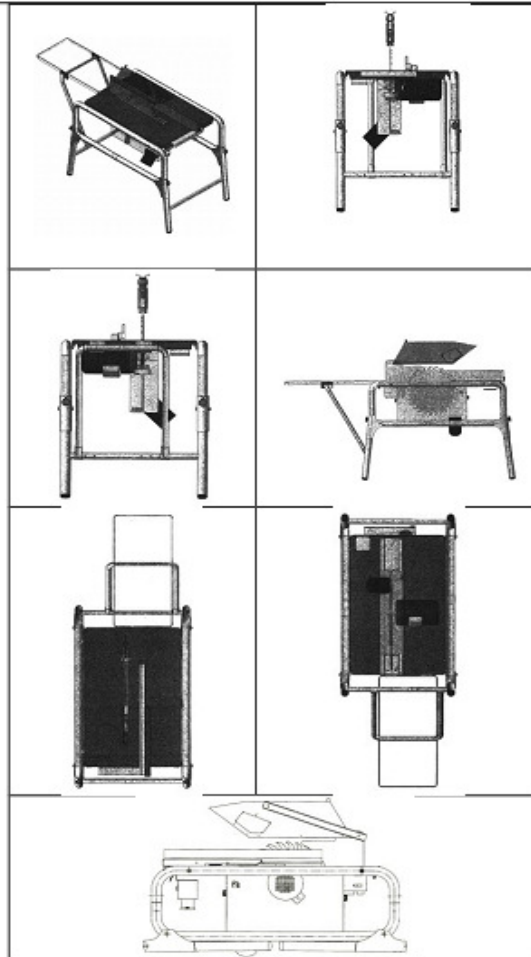


# Eigenart +

13



Streitmuster



Ältere Geschmacksmuster

1. Tischkreissäge ATIKA (GGM1)



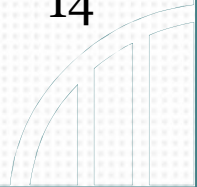
2. Tischkreissäge METABO (GGM2)



3. Tischkreissäge METABO (GGM3)

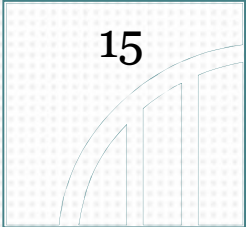


14



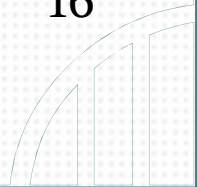
- Bekannter Formenschatz: weltweit alle vor dem Anmeldetag veröffentlichten Designs und Muster soweit diese für die Fachkreise vernünftigerweise im normalen Geschäftsverlauf bekannt sein konnte.
- Neuheitsschonfrist 12 Monate (nur für eigene Veröffentlichungen).
- Ausgenommen sind Merkmale, die ausschließlich technisch bedingt sind (Lego-Urteil des EuGH).

15



- Kein Schutz für Bauteile komplexer Erzeugnisse, wenn diese bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht sichtbar sind.
- Reparaturen sollen ermöglicht werden.
  - z. B. Benzinpumpe in KFZ
  - Staubsaugerbeutel sind jedoch Verbrauchsgegenstände, damit kein Bestandteil eines komplexen Erzeugnisses und schutzfähig.

16



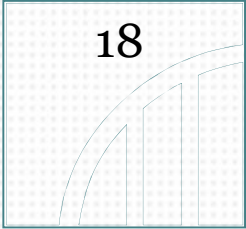
- Schutzdauer bis maximal 25 Jahre.
- Verlängerung nach jeweils 5 Jahren.
- Keine materielle Prüfung im Eintragungsverfahren.
- Materielle Prüfung auf Antrag Dritter durch die Ämter §34a DesignG/Art. 52 GGV oder als Widerklage im Verletzungsverfahren.



# Agenda

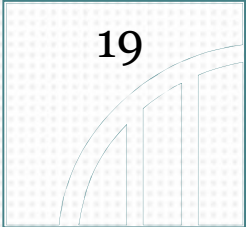
- Einführung
- Rechtsgrundlagen
- **Eingetragenes Design in DE**
- Gemeinschaftsgeschmacksmuster EU
- Nicht-eingetragenes  
Gemeinschaftsgeschmacksmuster
- Internationale Eintragung
- Urheberrecht

18

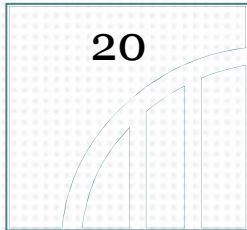


- Fotografische Darstellung
- Zeichnungen
- Liniendarstellung
- Teilschutz durch Darstellung mit Linien und Andeutung des Gesamtobjekts mit gepunkteten oder gestrichelten Linien
- Farbe oder schwarz/weiß
- Es ist nur das geschützt, was sichtbar ist!

19

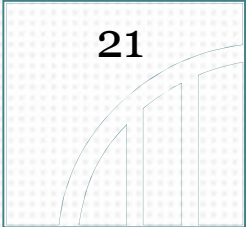


- Einzelne Muster
  - Bis zu zehn Abbildungen
  - Abbildungen müssen dasselbe Muster zeigen
  - Neutraler Hintergrund
  - Keine Dekorationen
  - Erzeugnisangabe
  - Beschreibung (fakultativ)
- Aufschiebung der Bekanntmachung um 30 Monate. In dieser Zeit nur Schutz gegen Nachahmung.

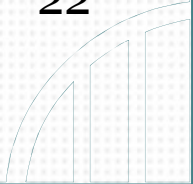


- Sammeldesignanmeldung mit bis zu 100 Mustern (auch verschiedene Warenklassen)
- Kostengünstig
- Mehrere Designs für einen Gegenstand
- Varianten und Ausführungsbeispiele
  - ein Stoffdesign in verschiedenen Farben
  - Stuhl mit runden und eckigen Beinen
  - Regal mit Fachvarianten

21



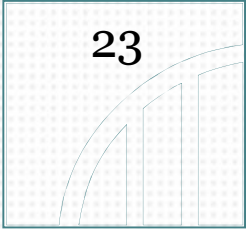
- Mehrere Designs für einen Gegenstand
- Abstraktionsstufen
  - Abstrakte Darstellung nur Frontansicht
  - Abstrakte Darstellung mehrere Ansichten
  - Konkrete Darstellung s/w
  - Konkrete Darstellung farbig



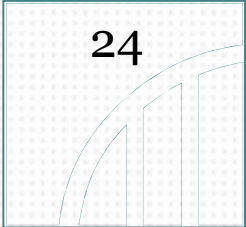
# Agenda

- Einführung
- Rechtsgrundlagen
- Eingetragenes Design in DE
- **Gemeinschaftsgeschmacksmuster EU**
- Nicht-eingetragenes Gemeinschaftsgeschmacksmuster
- Internationale Eintragung
- Urheberrecht
- Beispielsfall

23



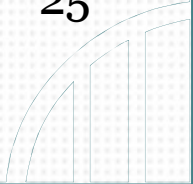
- Ganz ähnlich zu eingetragenen Design in DE.
- Einzelmuster mit nur maximal 7 Ansichten.
- Sammeldesign mit bis zu 100 Designs ausschließlich aus einer Warenklasse.
- Anmeldegebühren beim Sammeldesign deutlich höher als DE (bei 10 Mustern € 60 zu € 1.925).



- Artikel 110 GGV Reparaturklausel:  
kein Schutz für die Benutzung eines Bauelements zur Reparatur eines komplexen Erzeugnisses zur Herstellung der ursprünglichen Erscheinungsform.
- D.h. Ein Kotflügel kann nicht wirksam mit einem GGM geschützt werden. Ein Schutz für eine Felge ist möglich, da diese nicht zwingend Bestandteil des komplexen Erzeugnisses ist.
- In DE Schutz von Kfz Ersatzteilen möglich.

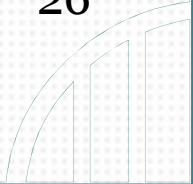


25



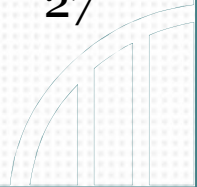
# Agenda

- Einführung
- Rechtsgrundlagen
- Eingetragenes Design in DE
- Gemeinschaftsgeschmacksmuster EU
- **Nicht-eingetragenes Gemeinschaftsgeschmacksmuster**
- Internationale Eintragung
- Urheberrecht



- Artikel 11 GGV
- Ein Geschmacksmuster, das die im 1. Abschnitt genannten Voraussetzungen erfüllt, wird als ein nicht eingetragenes Gemeinschaftsgeschmacksmuster für eine Frist von drei Jahren geschützt, beginnend mit dem Tag, an dem es der Öffentlichkeit innerhalb der Gemeinschaft erstmals zugänglich gemacht wurde.

27

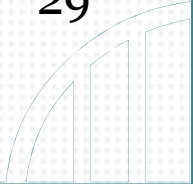


- Schutz für 3 Jahre.
- Keine formalen Voraussetzungen.
- 1. Veröffentlichung innerhalb der EU.
- Schutz nur bei Nachahmung (Art. 19(2) GG).
- Innerhalb des 1. Jahres noch eingetragenes Design möglich (Neuheitsschonfrist).

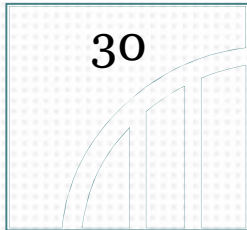
# Agenda

- Einführung
- Rechtsgrundlagen
- Eingetragenes Design in DE
- Gemeinschaftsgeschmacksmuster EU
- Nicht-eingetragenes Gemeinschaftsgeschmacksmuster
- **Internationale Eintragung**
- Urheberrecht

29

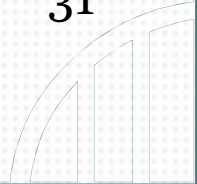


- Haager Musterabkommen
- 65 Vertragsparteien
  - EU
  - Norwegen, Schweiz, Türkei
  - USA
  - Südkorea
  - Japan
  - African Intellectual Property Organization
  - (noch) nicht China

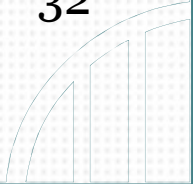


- Verwaltung durch WIPO in Genf
- Einfache gemeinsame Anmeldung
- Englisch, französisch, spanisch
- Auch als Nachanmeldung zu einer DE-Anmeldung innerhalb sechsmonatiger Prioritätsfrist.

31



- Prüfung der Anmeldung nach den jeweiligen nationalen Vorschriften.
- Materielle Prüfung USA, Korea, Japan.
- Unterschiedliche Regeln für Art und Zahl der Darstellungen.
- Nicht überall Neuheitsschonfrist.
- Sorgfältige Überlegung, ob besser einzeln national angemeldet werden sollte.

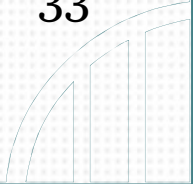


# Agenda

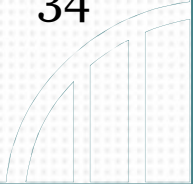
- Einführung
- Rechtsgrundlagen
- Eingetragenes Design in DE
- Gemeinschaftsgeschmacksmuster EU
- Nicht-eingetragenes Gemeinschaftsgeschmacksmuster
- Internationale Eintragung
- **Urheberrecht**



33



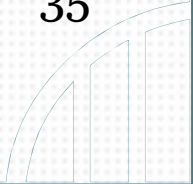
- Nach § 2, Abs. 1 UrhG sind Werke der bildenden Kunst und der angewandten Kunst und Darstellungen wissenschaftlicher und technischer Art erfasst, wenn sie persönliche geistige Schöpfungen sind.



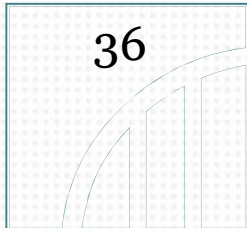
## Früher (bis 2013):

- unterschiedliche Anforderungen an die Schöpfungshöhe bei zweckfreier und angewandter Kunst.
- Stufentheorie des BGH: deutliches Übertreffen des durchschnittlichen Designers.
- Angewandte Kunst (Werke mit Gebrauchszweck) nur ausnahmsweise schutzfähig.

35



- 2013 BGH Geburtstagszug:
- Explizite Aufgabe der Stufentheorie.
- Schutz auch angewandter Kunst, wenn eine persönliche geistige Schöpfung vorliegt.
- Schutz bis 70 Jahre nach Tod des Urhebers.



**14. OPMF am 24. und 26. Mai 2016  
HWK Oldenburg und IHK Emden**

***Sichern Sie Ihr Design!***

**Dipl.-Ing. Matthias Jabbusch LL.M.  
Dipl.-Phys. Gunnar Siekmann LL.M.**

**Patentanwälte - European Patent Attorneys  
European Trademark and Design Attorneys**

**Jabbusch Siekmann & Wasiljeff**

Hauptstraße 85 26131 Oldenburg  
Tel.: 0441-2 54 07 Fax: 0441-1 57 80  
E-Mail: [Oldenburg@jabbusch.de](mailto:Oldenburg@jabbusch.de) [www.jabbusch.de](http://www.jabbusch.de)